

Niederschrift

über die 11. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wobbenbüll am 08.06.2020 im Bürgerhuus in Wobbenbüll.

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

Ende der Sitzung: 23:10 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Jürg Petersen
2. Gemeindevertreter Jan Buntzen
3. Gemeindevertreterin Natalie Eckelt
4. Gemeindevertreter Christian Thomas Hansen
5. Gemeindevertreter Stefan Nissen
6. Gemeindevertreter Johannes Schaer
7. Gemeindevertreter Jürgen Sönnichsen
8. Gemeindevertreterin Margret Wiemann

Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreter Sven Paulsen

Außerdem sind anwesend:

3 Zuhörer

Holger Funk, Amt Nordsee-Treene, Protokollführer

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
- 2.a. Dringlichkeitsanträge
- 2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 10. Sitzung am 28.01.2020
4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Bericht der Ausschüsse und Delegierten
7. Anfragen aus der Gemeindevertretung
8. Beschlussfassung über die Vergabe der Überprüfung von elektrischen Anlagen DGUV 3/4I
9. Beschlussfassung über die Angebote zur Maßnahme "Attraktivierung Bürgerhuus" im Rahmen des Antrages an die Aktiv-Region
10. Beratung über weiteres Verhalten der Gemeinde während der andauernden Corona-Krise (Termine, Veranstaltungen, Nutzung des Bürgerhuus usw.)
11. Beratung und Beschlussfassung über die Höhe der Nutzungsgebühren für das Bürgerhuus (Unterschiedliche Gebühren für Wobbenbüller und Auswärtige)
12. Beratung und Beschlussfassung über die Reinigung der Stühle im Bürgerhuus
13. Bericht zum aktuellen Stand des Ortsentwicklungskonzeptes
14. Verteilung der Notfallmappen

Nicht öffentlich

15. Verkauf des alten Amtsgebäudes
16. Grundstücksangelegenheiten
17. Beratung und Beschlussfassung über die veränderte Ortsgestaltungssatzung

18. Personalangelegenheiten

1. Eröffnung der Sitzung Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Jürg Petersen eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wobbenbüll mit der Begrüßung aller Anwesenden. Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig. Bürgermeister Petersen appelliert an die Einhaltung der Hygieneregeln.

2. Feststellung der Tagesordnung

Bürgermeister Petersen gibt bekannt, dass der Tagesordnungspunkt 8 „Vorstellung des neuen Gemeindearbeiters“ von der Tagesordnung abgesetzt wird, da zum jetzigen Zeitpunkt nicht der entsprechende Rahmen gegeben ist. Die Vorstellung wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

Bürgermeister Petersen beantragt auf den Tagesordnung 8 die „Beschlussfassung über die Vergabe der Überprüfung von elektrischen Anlagen DGUV 3/4I“ zu setzen und auf den Tagesordnungspunkt 16 den „Verkauf des alten Amtsgebäudes“.

Die Gemeindevertretung stimmt dieser Änderung einstimmig zu.

2.a. Dringlichkeitsanträge

Es werden keine Dringlichkeitsanträge gestellt.

2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Gemeindevertreter Jürgen Sönnichsen beantragt den Tagesordnungspunkt 9 „Beratung und Beschlussfassung über die veränderte Ortsgestaltungssatzung“ nicht öffentlich zu beraten. Die Gemeindevertretung stimmt diesem Antrag einstimmig zu.

Weiter wird einstimmig beschlossen die Tagesordnungspunkte „Verkauf des alten Amtsgebäudes“, „Grundstücksangelegenheiten“ und „Personalangelegenheiten“ nicht öffentlich zu beraten.

3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 10. Sitzung am 28.01.2020

Wortmeldungen liegen nicht vor. Die Niederschrift wird einstimmig festgestellt.

4. Einwohnerfragestunde

Von den anwesenden Zuhörern werden keine Fragen gestellt.

5. Bericht des Bürgermeisters

- Das **alte Amtsgebäude** in Hattstedt wurde verkauft. Nähere Einzelheiten folgen unter dem entsprechenden Tagesordnungspunkt.
- Am Eingang des **Bürgerhauses** wurde ein **Desinfektionsmittelspender** angebracht. Die **Bücherei** im Bürgerhaus wurde wieder geöffnet. Die Angebote „**Singen**“, „rhythmische Bewegung“ und „**Kartenspiel**“ sollen wieder durchgeführt werden, wenn die die

- gesetzlichen Rahmenbedingungen zulassen. Dies betrifft auch die Öffnung des Bürgerhauses für private Feiern.
- Der **kommunale Zuschuss** der Gemeinde Wobbenbüll zum Kindergaten „An de Kark“ in Hattstedt beträgt im Jahr 2019 5.884,16 €. Das sind 16.957,44 € weniger als geplant. Für das Jahr 2020 sind 8.188,96 € geplant.
 - Die Aktion „**Frühjahrsputz**“ musste aufgrund der derzeitigen Situation trotz guter Vorbereitung ausfallen.
 - Die **Sirenenanlage** für die Gemeinde Wobbenbüll wird In Rahmen einer Sammelausschreibung vom Amt Viöl für das Amt Nordsee-Treene ausgeschrieben.
 - Aufgrund des Aufrufes im Frühjahrsbrief zum Erwerb der **Dorfchronik** gab es keine Rückmeldungen.
 - Bei der **Fahrbücherei** gab es im Jahr 2019 174 Ausleihungen (2018 waren es 64). Ab dem 25.05.2020 ist die Fahrbücherei wieder unterwegs. Es gilt der alte Plan.
 - Die **Zuständigkeiten** für die Gemeinde Wobbenbüll im **Fachbereich Bauen und Liegenschaften** der Amtsverwaltung ist wie folgt geregelt: Herr R. Thomsen (Hochbau), Frau Jessen-Witt (Bauleitplanung).
 - An den **Dänischen Kindergarten** wird nach einer Stellungnahme der Amtsverwaltung kein Zuschuss gewährt.
 - Für den **Endeweg** wurde Jelsaschotter beantragt. Die Lieferung ist noch unbekannt. Die Lagerung für eine spätere Verwendung kann bei T. Nissen erfolgen.
 - Im Rahmen des **Stadtverkehrs** erhalten die Bushaltestellen eine neue Beschilderung.
 - Für besonders **innovative Ideen** können mittelständische Unternehmen ausgezeichnet werden. Vorschläge können beim Bürgermeister eingereicht werden.
 - Am 04.06.2020 hat beim Amt Nordsee-Treene ein Kurzseminar zum Thema „**Vergaberecht**“ stattgefunden. Das Handout soll per Mail an alle Gemeindevertreter*innen verteilt werden.
 - Ein **Fragebogen** an die Umlandgemeinden mit Fragen unter anderem zu Themen der **Infrastruktur, Bau und Siedungsentwicklung** wurde an alle Gemeindevertreter*innen verschickt. Vieles wird erst im Ortentwicklungskonzept näher beleuchtet. (Anmerkung: Die Gemeindevertreter Jürgen Sönnichsen und Stefan Nissen sowie die Gemeindevertreterin Natalie Eckelt werden sich zusammensetzen und den Fragebogen für die Gemeinde Wobbenbüll beantworten).
 - Im Rahmen eines Sofortprogramms zur Umsetzung des „**Digitalpakts für Schulen**“ stehen 15.600 € zur Verfügung.

Für den **Kauf von Spielgeräten** wurden im Haushalt 2020 insgesamt 11.000 € eingeplant. Für den Kauf einer Rutsche liegt nun ein Angebot in Höhe von 2.517 € zuzüglich Pulverbeschichtung für 293 € vor. Diese soll angeschafft werden.

Es erfolgt eine Aussprache zu weiteren Maßnahmen auf dem Spielplatz (Basketballanlage). Ein Angebot soll zur nächsten Sitzung vorliegen.

Wegen des Standorts, der Beteiligung von Anwohnern und der weiteren Entwicklung, soll der Vorsitzende der Spielplatzkommission gebeten werden, der Gemeindevertretung ein Konzept vorlegen.

6. Bericht der Ausschüsse und Delegierten

Bauausschuss

Gemeindevertreter Jürgen Sönnichsen wird zu den entsprechenden Tagesordnungspunkten berichten.

Wege- und Umweltausschuss

Gemeindevertreter Christian Thomas Hansen berichtet wie folgt:

- Die **Wegeschau** findet im Herbst mit den Ausschussmitgliedern statt.
- Die Zusammenarbeit mit dem **neuen Gemeindearbeiter** läuft gut. Die auszuführenden Arbeiten werden regelmäßig abgesprochen. Auch werden Stundenprotokolle geführt.

- Es wurden **illegale Müllablagerungen** in der Gemeinde festgestellt. Bei Feststellung des Verursachers soll Strafanzeige erhoben werden.
- Im Deckersweg wird die Aufstellung eines **Hundeklos** befürwortet.
- Für das Beet beim **Bürgerhuus** wurden Pflanzen gestiftet.
- Die Aufspaltung der **Wege im Gemeindegebiet** ist noch nicht erfolgt.
- Der Bewuchs am **Fahrradweg** muss an einigen Stellen noch zurückgeschnitten werden. Beim Grundstück an der alten Schule und im Stieg müssen die Grundstücksgrenzen festgestellt werden.
- Die **Blumenwiese** ist fertiggestellt.
- Die **Ruhebänke** im Gemeindegebiet sollten ersetzt werden (Anschaffung einer Bank jährlich).
- Für den Bau eines **Insektenhotels** stehen 200 Euro zur Verfügung.
- **Regenwasserbeseitigung** am Deckersweg: es soll mit dem WBV Kontakt aufgenommen werden. Eine anwesende Anliegerin ist ebenfalls an einer Lösung interessiert und erklärt sich bereit, die Gemeinde zu unterstützen.

Finanzausschuss

Gemeindevertreter Johannes Schaer berichtet, dass nach Gesprächen mit der Amtsverwaltung die **finanziellen Auswirkungen der Corona-Pandemie** auf die Gemeinde Wobbenbüll noch nicht absehbar sind. Es sind Defizite bei der Einkommenssteuer zu befürchten. Durch einen kreisinternen Finanzausgleich erhält die Gemeinde Wobbenbüll einen zusätzlichen Betrag von 12.100 Euro für Infrastrukturmaßnahmen. Die Gemeinde Wobbenbüll gehört zu den 40 ärmsten Gemeinden in Nordfriesland.

Kindergartenausschuss

Gemeindevertreterin Margret Wiemann berichtet über die **Auswirkung der Schließung der Kindertageseinrichtungen** in Hattstedt während der Corona-Pandemie. Alle Einrichtungen haben sich Gedanken gemacht um den Wünschen der Eltern und Kinder zu entsprechen. Am 11.06.2020 findet eine Kindergartenausschusssitzung „Kita An de Kark“ statt. Thema ist unter anderen die Neufestsetzung der Gebühren.

Seniorenbeirat

Gemeindevertreter Johannes Schaer berichtet, dass es **keine Neuigkeiten** gibt.

Schulausschuss

Gemeindevertreter Jan Buntzen teilt mit, dass **keine Sitzung** stattgefunden hat.

7. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Gemeindevertreter Natalie Eckelt fragt nach der Durchführung des Dorffestes. Bürgermeister Petersen verweist hierzu auf den Tagesordnungspunkt 11.

Weitere Anfragen werden nicht gestellt.

8. Beschlussfassung über die Vergabe der Überprüfung von elektrischen Anlagen DGUV 3/4I

Bürgermeister Petersen erläutert, dass es sich bei der Elektroüberprüfung nach DGUV Vorschrift 4, früher als BGV A3 bekannt, um gesetzliche Vorschriften für die Sicherheit elektrischer Anlagen und Betriebsmittel handelt. In der Gemeinde Wobbenbüll ist davon das Bürgerhuus betroffen.

Die Amtsverwaltung möchte aufgrund der Übersichtlichkeit für alle gemeindlichen Liegenschaften eine Firma beauftragen und hat dazu eine entsprechende Ausschreibung vorgenommen. Zur Vergabe der Arbeiten wurden insgesamt 14 Firmen zur Abgabe eines Angebo-

tes aufgefordert. Insgesamt liegen dem Amt 5 Angebote vor. Günstigster Anbieter ist die Fa. OMS Prüfservice, Hamburg.

Nach einer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung mit 6 Stimmen, 1 Gegenstimme und 1 Enthaltung die Überprüfung der elektrischen Anlagen und Betriebsmittel an die Fa. OMS Prüfservice, Hamburg, zu vergeben.

9. Beschlussfassung über die Angebote zur Maßnahme "Attraktivierung Bürgerhuus" im Rahmen des Antrages an die Aktiv-Region

Bürgermeister Petersen berichtet, dass für Maßnahmen zur „Attraktivierung des Bürgerhuuses“ Angebote eingegangen sind. Nach Aussprache beschließt die Gemeindevertretung mit 6 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen die ausgeschriebenen Gewerke wie folgt zu vergeben.

Lieferung Stadtmobiliar:

Fa. Resorti, Coesfeld

Erstellung Fundamente und Montageleistung:

Fa. Marco's Haus- und Gartenservice, Wobbenbüll

Lieferung und Montage von Verdunklungsrollos:

Fa. Knutzen Wohnen, Husum

Elektroarbeiten:

Fa. Fernseh Neumann, Hattstedt

10. Beratung über weiteres Verhalten der Gemeinde während der andauernden Corona-Krise (Termine, Veranstaltungen, Nutzung des Bürgerhuus usw.)

Unter Tagesordnungspunkt 5 hat Bürgermeister Petersen bereits berichtet, dass die Bücherei im Bürgerhuus wieder geöffnet ist und mit weiteren Angeboten vorerst abgewartet werden soll.

Es ist nun noch zu klären, ob das geplante Dorffest durchgeführt werden soll.

Nach Aussprache spricht sich die Gemeindevertretung einstimmig dafür aus, das geplante Dorffest ausfallen zu lassen.

11. Beratung und Beschlussfassung über die Höhe der Nutzungsgebühren für das Bürgerhuus (Unterschiedliche Gebühren für Wobbenbüller und Auswärtige)

Bürgermeister Petersen schlägt vor, die Nutzungsgebühren für das Bürgerhuus anzupassen.

Für Wobbenbüller Bürger*innen :

Tagesveranstaltungen von bisher 90 Euro auf 120 Euro

Abendveranstaltungen von bisher 115 Euro auf 120 Euro

Tages- und Abendveranstaltung von bisher 140 Euro auf 160 Euro

Zeltnutzung von 30 Euro auf 40 Euro

Nutzung des Raumes im 1. Stock von 15 Euro auf 20 Euro

Für Auswärtige:

Tagesveranstaltung 200 Euro

Abendveranstaltung 200 Euro

Tages- und Abendveranstaltung 250 Euro

Zeltnutzung 40 Euro

Nutzung des Raumes im 1. Stock 20 Euro

In der anschließenden Aussprache wird festgestellt, dass eine Differenzierung der Nutzung nach Festen und Sitzungen der Vereine erfolgen soll. Bei einer Saalnutzung für Wobbenbül-

ler Vereine für Tagungen und Sitzungen soll lediglich die Reinigungspauschale in Höhe von 25 Euro erhoben werden.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Nutzungsgebühren für Wobbenbüller Bürger*innen unverändert zu lassen und für Auswärtige anzupassen.

12. Beratung und Beschlussfassung über die Reinigung der Stühle im Bürgerhuus

Bürgermeister Petersen berichtet, dass die Stühle im Bürgerhuus einer Reinigung bedürfen. Dafür liegt nun ein Angebot der Fa. „Die Waschbären“, Dreisdorf, über 583,10 € vor. Die Reinigung erfolgt vor Ort.

Nach kurzer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung einstimmig den Auftrag entsprechend zu vergeben.

Zukünftig wird Frau Hofmann nach Veranstaltungen eine Kontrolle der Stühle vornehmen.

13. Bericht zum aktuellen Stand des Ortsentwicklungskonzeptes

Bürgermeister Petersen berichtet, dass sich die Aufstellung des Ortsentwicklungskonzeptes für die Gemeinde Wobbenbüll aufgrund der derzeitigen Corona-Situation verzögert. Der Zahlungsplan wurde um ein halbes Jahr gestreckt.

Gemeindevertreterin Natalie Eckelt hat auch keine weiteren Informationen zum Projekt. Da eine Auftaktveranstaltung zurzeit nicht stattfinden kann, schlägt sie eine Online-Befragung der Einwohner*innen vor. In der anschließenden Aussprache wird eine Online-Befragung wegen zu geringer Beteiligung nicht favorisiert. Besser wäre eine Befragung in gedruckter Form.

Bürgermeister Petersen wird sich mit dem Planungsbüro in Verbindung setzen und den weiteren Ablauf des Projektes besprechen.

14. Verteilung der Notfallmappen

Gemeindevertreter Schaer berichtet, dass die Notfallmappen erstellt worden sind und nun verteilt werden können. Dank einer finanziellen Unterstützung durch die Nord-Ostsee-Sparkasse und der Hattstedter Apotheke, sind der Gemeinde keine Kosten für die Erstellung entstanden.

In der anschließenden Aussprache wird festgestellt, dass Haushalte mit Personen mit einem Alter von über 70 Jahren ein Exemplar mit einem Begleitbrief kostenlos in den Briefkasten bekommen sollen. Weitere Interessenten können die Notfallmappe für eine Schutzgebühr in Höhe von 2 Euro bei den Gemeindevertreter*innen erwerben.

Da die nachfolgenden Tagesordnungspunkte nicht öffentlich beraten werden, verlassen die Zuhörer den Sitzungsraum

Nicht öffentlich:

15. Verkauf des alten Amtsgebäudes
16. Grundstücksangelegenheiten
17. Beratung und Beschlussfassung über die veränderte Ortsgestaltungssatzung
18. Personalangelegenheiten

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. Zuhörer sind nicht mehr anwesend. Eine Bekanntgabe der gefassten Beschlüsse entfällt daher.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, bedankt sich Bürgermeister Petersen für die rege Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Bürgermeister

Protokollführer